

FENSTER EINBAUEN IN 6 SCHRITTEN

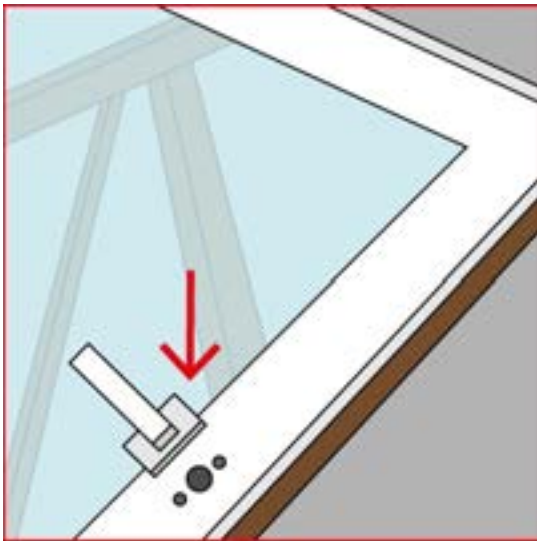
Anleitung ist kurzgefasst und allgemein gehalten um möglichst vielen Bausituationen zu entsprechen

Benötigtes Werkzeug:

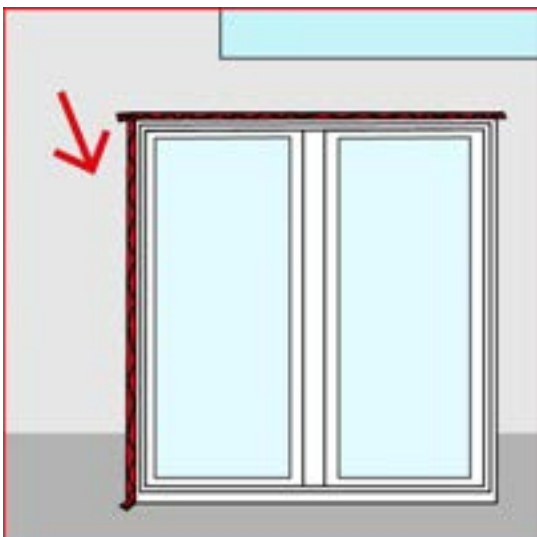
- Schlagbohrmaschine
- Cuttermesser
- Wasserwaage
- Hammer
- Auspresspistole
- Schraubendreher
- Fugenglätter

**Benötigtes Material:**

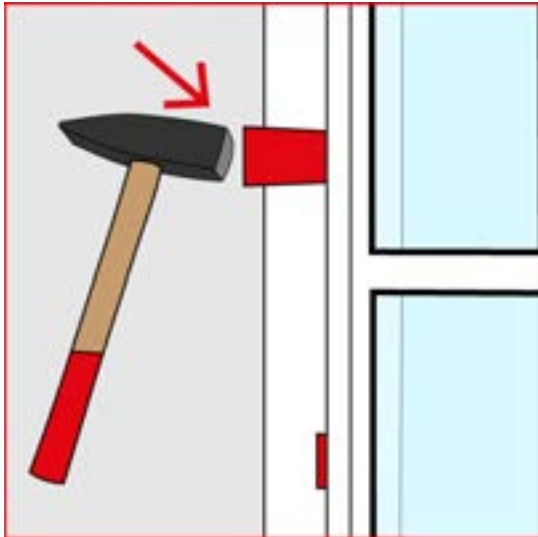
- Fensterrahmenschrauben
- Bauschaum
- Vorkomprimiertes Band oder Folienbänder
- Dichtmasse

**1. Fenstergriff montieren**

Montieren Sie den Fenstergriff und hängen Sie anschließend den Fensterflügel aus dem Rahmen.

**2. Vorkomprimiertes Band an Fensterrahmen kleben**

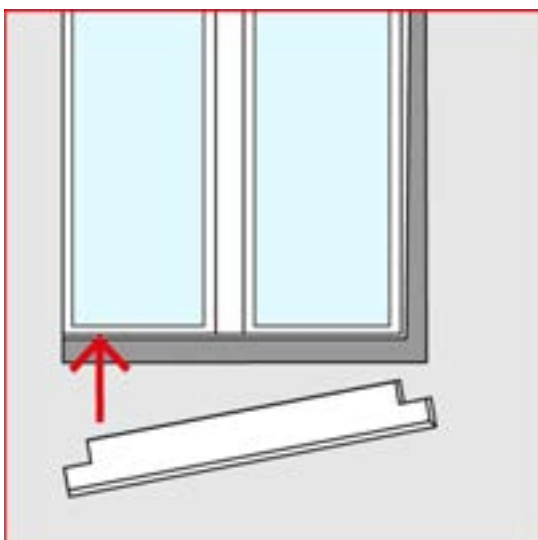
Bringen Sie nun an der Außenseite des Fensterrahmens ein vorkomprimiertes Band oder Folienbänder, je nach Einbausituation, an.

FENSTER EINBAUEN IN 6 SCHRITTEN**3. Fensterrahmen einsetzen und ausrichten**

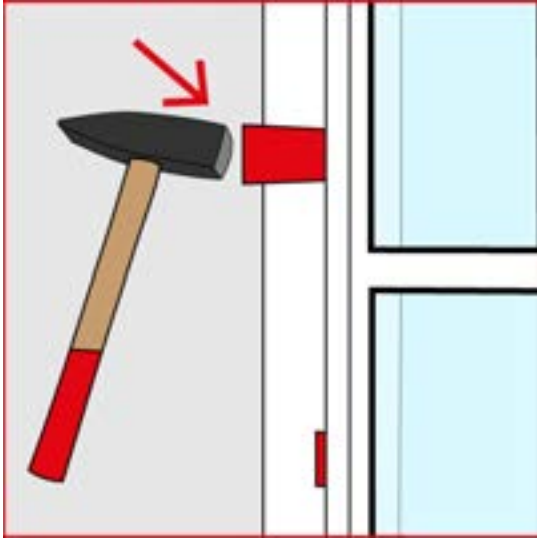
Heben Sie den Fensterrahmen in die Maueröffnung. Setzen Sie ihn auf Tragklötze und fixieren den Rahmen dann an allen Seiten mit Keilen und Distanzklötzen. Achten Sie dabei auch darauf den Rahmen lot- und waagrecht auszurichten und einen gleichmäßigen Abstand zum Mauerwerk einzuhalten. Der Abstand sollte an allen Seiten ca. 15 mm betragen. Berücksichtigen Sie dabei auch die Höhe des Fensterbretts und prüfen abschließend die Ausrichtung mit einer Wasserwaage.

**4. Fensterrahmen verschrauben**

Die zur Verschraubung benötigten Befestigungslöcher sind im Normalfall im Rahmen bereits vorhanden. Sollte dies nicht der Fall sein, setzen Sie die Löcher selbst durch den seitlichen Fensterfalz ins Mauerwerk. Die Entfernung der Bohrungen variiert nach Fenstermaß. Bohren Sie etwa 15 cm von den äußeren Rahmenecken. Die weiteren Befestigungslöcher sollten nicht weiter als 70 cm voneinander entfernt sein. Bei zu kleinen Fenstermaßen bohren Sie nur mittig ein Loch. Für die Bohrungen empfehlen wir einen langen Metall- oder Steinbohrer. Dann werden die Rahmendübel gesetzt und verschraubt. Zum Abschluss hängen Sie die Fensterflügel ein und überprüfen die Funktion. Sie sollten nur fortfahren, wenn sich die Fenster gut bedienen lassen.

**5. Fugen ausschäumen, Fensterbank einbauen und verputzen**

Nun schäumen Sie die Fugen von oben nach unten vollflächig aus. Nutzen Sie für die Fugen zwischen Rahmen und Mauer einen Zwei-Komponenten-Montageschaum und reinigen Sie sofort danach den Rahmen. Ist der Montageschaum ausgehärtet können Sie die überschüssige Masse schräg nach innen mit einem Cuttermesser abschneiden. Anschließend entfernen Sie die Tragklötze und Abstandskeile um die Lücken aus zu schäumen. Die Fensterbank schneiden Sie mit einer Stichsäge zu und passen sie ein. Versehen Sie die Brüstung mit Klebemörtel und schieben Sie die Fensterbank bis unter den Fensterrahmen. Verputzen Sie die Fensterlaibungen neu oder kleben Gipskartonplatten mit Ansetzbinder auf.

FENSTER EINBAUEN IN 6 SCHRITTEN**3. Fensterrahmen einsetzen und ausrichten**

Heben Sie den Fensterrahmen in die Maueröffnung. Setzen Sie ihn auf Tragklötze und fixieren den Rahmen dann an allen Seiten mit Keilen und Distanzklötzen. Achten Sie dabei auch darauf den Rahmen lot- und waagrecht auszurichten und einen gleichmäßigen Abstand zum Mauerwerk einzuhalten. Der Abstand sollte an allen Seiten ca. 15 mm betragen. Berücksichtigen Sie dabei auch die Höhe des Fensterbretts und prüfen abschließend die Ausrichtung mit einer Wasserwaage.

**Tipp vom Sparfuchs:**

Wenn Sie handwerklich begabt sind können Sie Ihr Fenster selbst einbauen, sollten sich aber dennoch eine zweite Person zur Hilfe nehmen. Diese Anleitung ist relativ allgemein gehalten, bei Fragen zur Montage steht Ihnen unser Fachpersonal gern telefonisch zur Seite.

Lassen Sie sich vom Fenster-Sparfuchs-Team beraten unter: +49 (4231) 9243-440.